

heit reden/und vielmehr selber die principia Artis no-  
stræ nicht negirē/evertiren/die Experiens dir mit al-  
len Kräfsten ungewiss und verdächtig machen/ und  
also nur ein pur lauter Wortgezänk und confusion  
suchen wolle/würde er seines serii nicht bedurfe/son-  
dern da er ja was zu schreiben gesinnet/weit besser  
für sich gethan haben/wenn er ein Scriptum Revoca-  
torium heraus gegeben/in welchem er seine vorhin  
committirte grosse Fehler erkande und bekant hätte.

Weiln aber solches nicht geschehen/und er aber  
mal wider sein eigenes Gewissen diesen so klar dete-  
girten Irithum ferner zubemängeln und die Ehr-  
bare Welt/insonderheit die angehenden Studiosos  
(in dem er sich einer plusquam debitæ haut levium  
sanè Naturæ arcanorum promulgationis, satis impu-  
denter & gloriose rühmet/) zubetriejen/ und hin-  
ters Liecht zu führen/ ocularem demonstrationem  
verò & Experientiam inmittels listig auszuschla-  
gen und mich zuvernichten sucht/wird Gott der  
gerechte Richter ihn dermahlen eines/ wo er sich  
nicht in der Zeit bekehret/und von seiner bößheit ab-  
stehet/ das ich ihm doch von Herzen wünsche/wol  
zu finden/ und den längst verdienten Lügenlohn  
reichlich zu geben wissen.

Vielmehr aber möchte dir/sincere Lector, wohl  
recht wunderlich und unnöhtig von mir gethan zu  
seyn/vorkommen; Warumb ich mich bewegen lassen/

A iij

des: